

ZEITUNG



mädchen

Ausgabe VI, April 2021

Öffnet Augen, Ohren und vor allem Euer Herz! Seite 9

Lebensmittelverschwendung Seite 5

Frauenrechte Weltweit Seite 3

Peanutbutter-Cookies Seite 16

Mein 2020 Seite 3





Vorwort

Liebe Leser und Leserinnen!

Die Zeit verrinnt im Nu. Dies ist schon die sechste Ausgabe der Zeitung „Bildung.bewegt Mädchen“. Beeindruckend was sich die Teilnehmerinnen des Projektes aneignen konnten und wievielerlei Vielfältigkeit, Ideen und Kreativität in jeder steckt. Die Zeitung gibt den Jugendlichen und jungen Erwachsenen einen Raum wo Kreativität und Freiheiten keine Grenzen gesetzt werden.

Als externe Trainerin begleite ich die Teilnehmerinnen und unterstütze die Kollegen und Kolleginnen im Projekt. Die Arbeit ist sehr spannend, vielseitig und es gibt ein gutes Gefühl etwas für die weitere Zukunft der Jugendlichen beizutragen. Ich bedanke mich recht herzlich bei Slavica Köckert, MA die mich mit einbezogen hat, die Geschichten und Meinungen der Zeitung hautnah mizuerleben und sie dabei zu unterstützen. Außerdem freue ich mich über die Chance ein Teil dieser Ausgabe zu sein!

Zum Abschluss noch ein Zitat von Victor Hugo wo sich die Autorinnen widerspiegeln „Die Zukunft hat viele Namen: Für Schwache ist sie das Unerreichbare, für die Furchtsamen das Unbekannte, für die Mutigen die Chance.“

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen mit einer Tasse Tee und Honig!

Denise Ofner

SFBK Trainerin

Social Media Koordinatorin die Schneetiger & Sei Dabei

Externe Trainerin bei ProVita Bildungs GmbH

INHALT

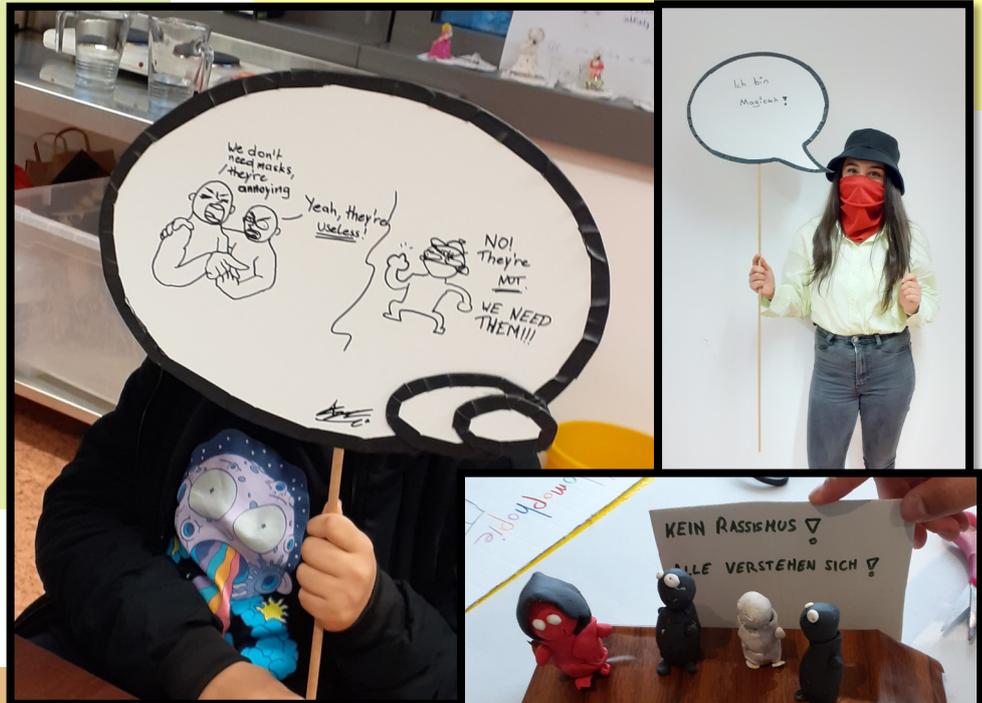
Vorwort.....	2
Mein Statement über die Menschenrechte.....	3
Mein Gefühls- und Wissensland.....	6
Die Länder unter meiner Lupe.....	12
Die Katzenwelt.....	13
Die kulinarische Werkstatt.....	14
Impressum.....	16

Mein Statement über die Menschenrechte

Frauenrechte weltweit von Salsabeel

Es geht um Frauenrechte und darum, wie man damit weltweit umgeht. Eine Frau sollte die gleichen Rechte haben wie ein Mann, denn sie kann alles tun, wenn sie will. Zum Beispiel arbeiten Frauen in Ostasien unangemessen viel und das ist falsch. Einige denken, dass es so richtig sei. Es ist überhaupt nicht zulässig, wenn Frauen so behandelt werden! Ein anderes Beispiel besagt, dass eine Frau die im Haushalt arbeitet, nichts tut. Dabei arbeiten Frauen genauso viel wie Männer. Es passiert, dass manche Männer Frauen wie leblose Gegenstände behandeln. Diese Meinungen sind wirklich unglaublich. In Österreich werden Männer oft besser bezahlt als Frauen. Obwohl die Frauen die gleiche Arbeit machen, bekommen Sie weniger Geld – das ist wirklich nervig! Ich hoffe, dass sie ihre Frauen gut behandeln, damit eines Tages keine Probleme auftreten.

Foto: Trainingsmodul – Labor und Neue Medien



Meine Erfahrung mit Rassismus von Eman

Mein Name ist Eman. Ich bin 17 Jahre alt und komme aus Syrien (Damaskus). Ich wohne seit vier Jahren in Österreich. Ich bin Muslimin, aber liebe und respektiere alle Religionen. Ich mag Österreich und alle Menschen hier und fühle mich sehr wohl. Leider gibt es einige Leute die Religionen oder Nationalität nicht akzeptieren können und die dich nur über dein Aussehen beurteilen. Ich machte persönliche Erfahrungen mit Rassismus. Zum Beispiel wurde ich auf der Straße beleidigt nur wegen meines Kopftuches und ich habe manchmal solche Aussagen gehört wie: „GEH ZURÜCK IN DEIN LAND.“ Auch beruflich wurde ich nicht genommen wegen meines Kopftuches. Es ist wirklich sehr traurig, dass es rassistische Menschen gibt. Meine Botschaft ist, dass wir alle einander respektieren und uns nicht für Aussehen, Kultur, Religionen oder Hautfarbe interessieren sollen, weil das alles nicht wichtig ist. Das Wichtige ist, dass wir auf unseren Charakter und unser Verhalten achten. Ich hoffe, dass es keinen Rassismus und kein Mobbing mehr gibt, damit wir in Frieden leben können.

Mein 2020 von Daisy

An einem enorm langweiligen Tag im Lockdown bin ich auf ein TikTok-Video gestoßen. Im Video war der Bundeskanzler Sebastian Kurz zu sehen. Er sagte: „Ich kann nicht mehr. Ich will nicht mehr. Ich halte das alles nicht mehr aus!“. Als ich dieses Zitat gehört habe, konnte ich mit dem Bundeskanzler mitfühlen. Es war mir in diesem Moment klar, dass diese drei Sätze eindeutig mein 2020 widerspiegeln.

Mein Statement über die Menschenrechte

Meine Betroffenheit als Muslima von Irem

Ich will heute über meine Religion reden. Islam ist eine besondere Religion. Jeder hat eine andere Religion und entscheidet über seine eigene Religion. Ich will mal eine Geschichte von mir erzählen, die ich erlebt habe. Ich war einmal in der Straßenbahn und zwei Frauen neben mir reden darüber, dass ich ein Kopftuch trage und sagen sehr schlechte Sachen: „Ein Kopftuch ist scheiße, wer wird so was tragen!“ Ich konnte es nicht mehr aushalten, dann habe ich angefangen, zu reden.

Es kann sein, dass sie den Islam nicht mögen, aber sie sollten das meiner Meinung nach respektieren. Ich bin für ein respektvolles Miteinander. Seine Meinung kann jeder sagen, aber bitte nicht mit solchen Worten. Jetzt will ich noch ein Thema ansprechen, das alle sicher schon gehört haben. Islam ist Terrorismus! Bitte hört auf damit! Hier in Wien war ein Terroranschlag. Die Terroristen waren Muslime. Das bedeutet aber nicht, dass wir Muslime alle Terroristen sind. Ich bin nicht rassistisch. Aber diese Menschen die das sagen, verletzen mich sehr. In Syrien, Afghanistan, Pakistan, Irak und Iran wird jeden Tag jemand erschossen. Diese kranken Terroristen schauen nicht, ob das ein Kind oder ein Baby ist, sie morden einfach. Meiner Meinung nach sind das die Terroristen. Ich will nur sagen, wenn wir Menschen nicht zusammenhalten, wird das einfach so weitergehen. Wir sollten alle zusammenhalten und bitte nicht über andere Religionen rassistisch reden. Wir Menschen machen uns das Leben schwer“.

Kopftuch Trägerinnen von Meryem

Frauen, die ein Kopftuch tragen, werden in einigen Ländern negativ beurteilt. Ich finde es nicht in Ordnung, meiner Meinung nach kann jeder Mensch leben, wie er oder sie es will.

Niemand sollte sich einmischen. Wir leben in einem freien Land, wo jeder sich so anziehen kann, wie er möchte. So wie es Frauen in muslimischen Ländern gibt und sich niemand einmischt, sollen auch Menschen in Europa sich nicht einmischen, wie sich eine Frau anzieht. Eine Frau kann auch leben, wie sie es sich wünscht. Wenn sich eine Frau bedeckt, ist das ihre eigene Entscheidung und wir sollten es so respektieren. Ich fühle mich jedes Mal verletzt, wenn jemanden mich fragt, ob ich freiwillig mein Kopftuch trage.

Als Kopftuchträgerin kennen ich meine Rechte in diesem Land. Ich brauche nicht ständig die Frage danach.



Fotos: Trainingsmodul – Labor und Neue Medien

Was bedeutet Kultur für mich? von Alisa

Für mich ist Kultur etwas, worauf man stolz sein sollte. Es macht einen Teil von dir aus und gehört einfach zu dir. Die Kultur kann Menschen in vielerlei Hinsicht verbinden. Jeder Mensch hat eine andere kulturelle Herkunft. Ich sehe das so: Für mich ist Kultur nicht nur, woher man stammt, sondern die gesamte Vergangenheit deiner Vorfahren und das macht jeden Menschen wirklich einzigartig. Je weiter man in der Geschichte zurückgeht, desto klarer wird, dass wir irgendwie alle miteinander verbunden sind.

Mein Statement über die Menschenrechte

Lebensmittelverschwendung

von Petra—Medina

Lebensmittelverluste und Lebensmittelabfälle entstehen in der landwirtschaftlichen Produktion, der Lebensmittelindustrie und Lebensmittelverarbeitung. Ebenso beim Handel, im Außer-Haus-Konsum und im privaten Haushalt.

Es gibt jeden Tag frische Lebensmittel in den Geschäften. Meistens kaufen die Leute Angebote oder sie kaufen zu niedrigen Preisen. Aber bevor die Lebensmittel in den Geschäften ankommen, werden sie zuerst auf den Plantagen kontrolliert. Die Arbeiterinnen und Arbeiter kontrollieren die Größe und Farbe. Wenn die Früchte oder das Gemüse keine Standardgröße haben, oder zu hell oder zu dunkel sind, werden sie weggeworfen. Auch im Handel werden Lebensmittel nach Ablauf des Mindesthaltbarkeitsdatums oder Brote nach einem Tag weggeworfen. So viele Lebensmittel, die wir in den Müll schmeißen, sind für unser Weltklima schädlich. Wenn wir einkaufen gehen, ist es besser einen Einkaufszettel mitzunehmen, denn dann kaufen wir nicht zu viel ein. Sowie die Lagerung im Kühlschrank: oben ist es relativ warm z.B. für Marmeladen oder Getränke. In der Mitte: Käse und andere Milchprodukte usw....Die Haltbarkeit der aufbewahrten Lebensmittel hängt im Wesentlichen von der Sauberkeit, der optimalen Temperatur und der Aufbewahrung in der richtigen Kühlzone ab. Auch in Restaurants sollten die Köchinnen oder Köche so kochen, dass möglichst wenig überbleibt.

Tipps um Schimmel vorzubeugen: Lebensmittel kühl und trocken lagern. Frische Produkte so schnell wie möglich verbrauchen, Vorratsschrank, Brotkasten und Kühlschränke regelmäßig reinigen. Heißes Wasser mit einem Schuss Essig oder Spülmittel sind bestens geeignet. Desinfektionsmittel sind überflüssig. Und noch etwas: manche Produkte sind auch nach dem Mindesthaltbarkeitsdatum noch gut und lecker.

Statt Lebensmittel wegzuerwerfen aufgrund ihrer Größe oder Farbe, könnte man sie ärmeren Ländern z.B. in Afrika geben. Auch das Mülltrennen ist wichtig. Wir müssen auf unser Weltklima aufpassen. Wenn wir alle Acht geben, dann können wir unser Weltklima schützen und verbessern.



Fotos: Trainingsmodul — Personenbetreuung
Kooperation mit dem Verein "START UP"

Transgender – was ist das?

von Vanessa

Hey Leute!

Ich möchte euch etwas über Transgender erzählen. Zuerst werde ich erklären, wer oder was Transgender sind. Menschen, die Transgender sind, fühlen sich im falschen Körper gefangen. Das heißt, eine Frau oder ein Mann können sich mit ihrem Geschlecht nicht identifizieren. Das bedeutet so viel, wie wenn sich der Mann als Frau und die Frau als Mann fühlt.

Es geht nicht darum, ob die Frau jetzt stärker oder der Mann einfülsamer sein will, sondern es geht zum größten Teil um das Aussehen. Sie wollen es so sehr, dass sie dadurch auch unter Depressionen leiden können. Da es auch die Möglichkeit der Geschlechtsumwandlung gibt, unterziehen sich manche Betroffene einer einjährigen Therapie. Diese ist notwendig, denn nur so können sie Hormone nehmen und sich den Operationen unterziehen.

Es gibt auch die Möglichkeit den Namen und das Geschlecht auf „divers“ in den Dokumenten zu ändern. Häufig machen das die betroffenen Transgender. Wenn diese dann ge glückt ist, können sie ein glückliches Leben führen. Ich hoffe, dass ich euch etwas mehr über dieses Thema näherbringen konnte.

Meine Oma von Mariam

Ich liebe meine Oma. Sie ist die Mutter von meinem Vater und ich finde, sie ist wie meine Mutter. Meine Oma lebt in Syrien, in Damaskus. Ich vermisse sie sehr. Ich weine fast jeden Tag, weil ich sie so sehr vermisse. Als ich in Syrien gelebt habe, habe ich mit ihr sehr viel gespielt und sehr viel Spaß mit ihr gehabt. Gottseidank gibt es Handys und Computer, so dass ich mich mit meiner Oma verständigen kann. In Syrien ist es sehr schwer zu Überleben. Es ist sehr teuer dort und meine Oma kann nicht arbeiten, weil sie ein hohes Alter erreicht hat. Zusätzlich ist ihr Mann gestorben und daher kann er ihr auch nicht helfen. Meine Oma ist mein Leben, ich liebe sie einfach.

Ich hoffe, dass ich meine Oma bald wiedersehe und ich hoffe, dass in meinem Land die Situation besser wird. Ich wünsche meiner Oma ein schöneres Leben.



Bild: Sadjje—Vormodul

Familie von Valentina

Für mich bedeutet Familie, dass alle zusammenhalten. In schwierigen Zeiten helfen wir uns gegenseitig. Meiner Meinung nach soll man so sein, wie man ist. In vielen Familien verstellen sich manche Personen. Eine Familie zu haben ist wirklich schön, aber sie kann auch anstrengend sein. Ich glaube, in vielen Familien gibt es Konflikte, die man nicht lösen kann oder Dinge die man ändern will, aber es nicht schafft. Zu meiner Familie gehören Freunde, meine acht Geschwister, meine Mama, meine Nichten, Neffen und mein Hund. Wir sind alle füreinander da.

Ich finde es wirklich schön, wenn man zum Beispiel Kinder adoptiert. Ich finde es wirklich toll, dass es auch für Familien, die keine Kinder bekommen können, diese Möglichkeit gibt. Nur weil sie nicht blutsverwandt sind, heißt es nicht, dass sie keine Familie sind. Man muss nicht unbedingt verwandt sein, um eine Familie zu sein. Familie ist das Wichtigste auf der Welt, die braucht man wirklich. Es gibt so viele Menschen auf dieser Welt. Es wäre traurig, wenn jemand alleine ist. Aber irgendwie kann man sich trotzdem immer auch alleine fühlen. Selbst wenn man weiß, dass es Menschen gibt, die sich um dich sorgen, fühlst du dich dennoch traurig und/oder auch alleine.

Früher habe ich meine Familie aus bestimmten Gründen gehasst, aber ich habe mich mit der Zeit geändert und werde von Tag zu Tag erwachsener. Wenn ich eine Sache sagen kann dann, dass meine Familie mich sehr lieb hat. Auch wenn sie manchmal schreien oder streiten, dann nur, weil sie sich sehr um dich kümmern. Du bist ihnen wichtig und sie wollen, dass Beste für dich. Ich frage mich immer noch, warum ich mich so alleine fühle, obwohl ich eine sehr große Familie habe? Ich finde es auch sehr bewundernswert, wie Menschen in einer kleinen Familie so sind. Ich glaube, sie haben nicht so viel Stress mit der Familie als Menschen in einer großen Familie. In einer großen Familie ist es meiner Erfahrung nach wirklich stressig, weil es immer eine Person im Familienkreis gibt, die sich um alles und jeden kümmert. Solche Menschen bewundere ich wirklich sehr. Sie sind stark, verantwortungsbewusst und gutherzig. Ich bin einfach dankbar für das, was ich habe. Denn nicht jeder hat das, was ich habe.

Meine Vergangenheit

von Larissa

Meine Mutter ist Alleinerziehend und dies ist ein bisschen anstrengend für sie. Meine Mutter hat meinen Vater verlassen als ich drei Jahre alt war und meine Schwester ein Jahr alt war. Wir haben ca. 2 Jahre bei meinen Großeltern gelebt. Meine Schwester und ich gingen in den gleichen Kindergarten. Meine Mutter ging arbeiten.

Nach einiger Zeit haben wir eine kleine Wohnung im 14. Bezirk genommen. Da haben wir 4 Jahre gelebt. Später gingen wir in die Schule und in den Hort. Der Hort war eine gute Alternative, weil meine Mutter bis um 17 Uhr jeden Tag arbeiten musste. Ich liebte die kleine Wohnung sehr. Wir hatten sogar eine Luftburg. Die haben wir so geliebt. Meine Schwester und ich hatten keine gemeinsamen Freunde, sondern jeder hatte seine eigenen Freunde. Wir besuchten nach der Schule den Chor. Wir haben den Hort sehr geliebt.

Ich hatte nur 2 beste Freunde. Einer von ihnen war auch mit meiner Schwester gut befreundet. Obwohl meine Mutter so viel arbeiten musste hatten wir nicht viel Geld. Wegen den Geldsorgen mussten wir leider immer sehr viel sparen. Meine Mutter hatte an manchen Tagen sogar nichts gegessen, weil sie immer Essen für uns gekauft hat, aber nicht für sich selbst.

Es gab Tage, wo ich meine Mutter über meinen Vater fragte, wo er ist? Meine Mutter wick mir mit anderen Themen immer aus. Nach 4 Jahren sind wir wieder umgezogen in den 3. Bezirk, dort leben wir seit fast 10 Jahren. Ich ging zur Schule im 7. Bezirk und meine Schwester in den 3. Bezirk. Nach einiger Zeit habe ich meine Mutter bezüglich meines Vater wieder angesprochen, sie meinte, er hatte sie schlecht behandelt und ihre Schwiegereltern waren auch nicht gut zu uns, deshalb hat sie ihn verlassen. Mein Vater hat noch zwei Kinder. Beide Kinder haben meiner Mutter Probleme bereitet, der eine war ziemlich nett zu mir aber der andere hat mich gehasst, ich habe mich immer gefragt warum, habe aber nie eine Antwort bekommen! Unser Vater wollte uns nicht sehen und keinen Kontakt mehr mit uns haben. Ich habe meinen Vater, nach länger Zeit erst wieder bei einer Gerichtsverhandlung gesehen.

In der Hauptschule war diese Situation, dass ich keinen Vater habe sehr schlimm, weil meine Klasse nannte mich vaterloses Kind. Ich wurde gemobbt in der Schule. Ich habe einen Stiefvater. Er lebt seit ca. 9 Jahren in Wien, aber ich kann ihn nicht Papa nennen, dass fällt mir und meiner Schwester sehr schwer. Wir können es nicht sagen, wir nenne ihn mit seinem Vornamen. In der Schule war dies für mich, dass schlimmste, es gab Tage wo ich geweint habe, aber ich habe es mir nicht anmerken lassen. Leider, machten viele Mitschüler und Mitschülerinnen sich über meine Größe lustig, aber nach einiger Zeit haben sie mich so akzeptiert wie ich bin und ich konnte die Schulzeit auch ein wenig genießen.

Meine ideale Familie

Was Familie für mich bedeutet? von Daila

Familie ist für mich alles! Ich könnte ohne meine Familie nicht leben, auch wenn meine Eltern getrennt sind, auch wenn ich mich manchmal einsam fühle, weil ich mich entweder für meine Tante oder meine Mutter entscheiden muss. Ich bin meistens verwirrt wo ich hingehen soll, aber natürlich muss ich mich entscheiden. Meine Mutter unterstützt mich bei allem was ich entscheide und tue, aber öfters gibt sie mir einen Rat bevor ich mich entscheide.

Es wäre schön, wenn meine Familie groß feiern könnte: z.B.: Geburtstag, Weihnachten, ...

Aber zu Silvester würde ich mit Freunden feiern. Die anderen Feste würde ich mit der Familie feiern. Es macht auch Spaß mit meinen Geschwistern zu spielen und mit meinen Cousins zu reden. Es macht mich traurig, dass mein Cousin wieder nach Frankreich geht. Er wohnt zwar in Frankreich, aber er besucht uns für ein paar Wochen hier in Wien.

Die Familie bringt einen zum Lachen und es ist witzig mit den Personen zu spielen, die einem wichtig sind. Meine Freunde sind wie eine Familie für mich auch wenn sie manchmal nerven, aber es ist schön mit ihnen Zeit zu verbringen.



Ah die Liebe! von Azra

Warum ich die Liebe als Thema ausgesucht habe? Liebe bedeutet für mich Vertrauen, Hilfe, Respekt, Verständnis, gemeinsames Interesse und eine richtige Freundschaft zueinander.

Es ist schwer, sich jemandem zu öffnen.

Man bekommt Schmetterlinge im Bauch und das ist ein wunderschönes Gefühl. Liebe ist nicht nur in einer Partnerschaft, sondern auch in der Familie oder mit deinen Freunden. Es steht eine sehr starke Verbindung. Ich will sagen, dass Liebe ein sehr schönes und gutes Gefühl ist. Aber man sollte eine Person zuerst gut kennenlernen, um herauszufinden, ob er oder sie die/der Richtige ist, sonst endet es schlimm!

Wir sollten uns auch wertschätzen, denn ohne Selbstwert ist man nicht glücklich und so kann kein Selbstvertrauen entstehen. Wir sollten uns nicht gegenseitig verletzen, sondern uns mehr Liebe und Respekt schenken, so entsteht ein gutes Verhältnis zueinander.



Foto: Trainingsmodul—Labor und Neue Medien

Dein Tag von Zahra

Heute ist dein Tag, ...
...weil er dir zeigen wird
wie toll du bist!

Heute wird dein Tag sein, ...
... weil du Schwächen und
Stärken
mit den anderen teilst.

Heute war dein Tag, ...
... weil du es geschafft hast,
auch die schwierigsten Wege
zu gehen.

Mein Gefühle— und Wissensland

The power of music von Sara

We all listen to it daily or often, but why? Because we love the artist, the meaning or the memories behind it. No matter what genre or style it is, we love and praise it. Music helps against my anxiety and thinking of it calms me down and makes me happy. Some songs even bring back old memories. We all stream our favourite albums and songs of our favourite artists, we have big fandoms, we meet friends online and have conversations with them about the things we love. The concerts are extremely fun because we all have that fantastic experience seeing our favorite person live and with our own eyes in front of us and not behind a screen!

A few artists even saved my life. I know that it sounds crazy but it's true! I don't know what I would've done without my favourite artists and their music. To be honest, they inspired me to so many new things. Many different artists helped me understand a few things better and I don't know how to thank them for that. It's not only the music it's the person in general, the kindness they spread and all the positive messages they share on their big platforms! A lot of famous artists donated money to different communities for example sick kids, the lgbtq community, to helpless animals, orphanages, natural disasters etc. I also love the messages behind the songs it's amazing how talented they're. I wish that I could have a conversation with them personally even just for 5 minutes. The way they think just amazes me so much!

Many musicians made songs for a movie or a series. It's special to have a song dedicated to an entire movie/series, the theme and the song need to have the same meaning. It's fascinating how their minds just write a song based on a storyline, thanks to their creative ideas. The fashion! Don't get me started! I love it when those amazing people express themselves with fashion and all their boujee designer stuff it looks stunning on them, no matter if woman, man or non-binary famous musicians it looks gorgeous on the red carpet or at an award ceremony. I also love it when men wear a DRESS at an event or woman in cool SUITS. It looks beautiful on them! I mean fashion has no limits right? We all can wear whatever we want and in what we feel comfortable. Art is an amazing thing and music is a big part of our daily lives.

So with that being said go listen to some music you adore and just dance foolishly in your room! Thanks for your time and reading my perspective on music.



Fotos: Trainingsmodul—Labor und Neue Medien und Restaurierung und Technik

Öffnet Augen, Ohren und vor allem Euer Herz! Nimm deine Mitmenschen wahr – in Zeiten wie diesen noch mehr! von Lisa

Wie so oft im Leben denkt man sich, „Mit was für einem finsternen Gesicht rennen die Menschen herum?“, oder „was denkt mein Sitznachbar oder Gegenüber von mir?“

Tausende Dinge gehen einem da durch den Kopf.

In Zeiten wie diesen, sollte man sich noch mehr Zeit nehmen und hinschauen. Oft steckt eine Geschichte dahinter und die Gründe dafür sind unterschiedlich. Das Leben bedeuteten schlechte Zeiten wie Sorgen, Ängste, Frust und Einsamkeit. Dies macht sich dann oft im Gesicht bemerkbar und die Laune ist dahin. Viele Menschen verstecken sich hinter einer Maske. Im Zeitalter von Social Media verändern sich die Menschen noch mehr. Man verbringt Stunden vor dem Computer. Man ist zwar gut vernetzt, aber trotzdem sind die Menschen einsam und in sich gekehrt. Man schlüpft in sogenannte Rollen. Die Menschen haben verlernt, miteinander zu kommunizieren. Es fällt ihnen schwer, sich Zeit zu nehmen und ein offenes Ohr zu haben. Viele Gründe werden oft vorgeschoben, nur um nicht aufeinander zugehen zu müssen.

Auch Vorurteile begleiten unseren Alltag. Jeder von uns hat Vorurteile. Meinungen werden oft in eine Schublade gelegt. Jeder von uns sollte sich sein eigenes Bild machen und eine eigene Meinung haben. Es sollte unabhängig von dem ersten Erscheinungsbild sein, denn Vorurteile beziehen sich auf den einzelnen Menschen. Da braucht nur jemand eine andere Hautfarbe haben oder einer anderen Nationalität angehören und schon ist man Gesprächsthema. So sollte es aber nicht ablaufen. Man vergisst den Menschen der dahinter steckt.

Wenn man Interesse an den Mitmenschen zeigt, sein Herz öffnet, mit offenen Augen durch die Welt geht und ein offenes Ohr für Mitmenschen hat, dann kommt es auch nicht zu Vorurteilen und man hat die Möglichkeit, den Menschen richtig gut kennenzulernen.

Sprich daher deine Mitmenschen an. Oft erfährt man auch Interessantes von ihnen und erfährt dadurch, dass der Mensch gar nicht so unsympathisch ist.

Verrückte Menschen von Daila

Ich finde die Menschen die ihre eigenen Kinder ermorden ernsthaft krank, wer macht sowas? Diese Menschen sind für mich Psychopathen.

Ich weiß nicht was ich dazu sagen soll. Ich finde auch schlimm das es Personen gibt die ihre Kinder vergewaltigen, auch wenn es nicht ihre eigenen Kinder sind.

Es gibt so viele schlimme Dinge auf der Welt die passieren. Ich wünschte mir, ich könnte was dagegen machen, sie sind für mich Monster und keine Menschen! Es wäre gut, wenn man etwas dagegen machen könnte.

Man könnte die Leute bitten, solche schlimmen Tätigkeiten nicht mehr zu machen!



Fotos: Trainingsmodul—Restaurierung und Technik

Meine Familie

von Larissa

Für mich bedeutet Familie meine Schwester, Mama, Cousin, Katze, Freunde, Oma, Opa, und meine Nachbarin.

Für mich ist Familie sehr wichtig, weil Sie mich unterstützen und für mich da sind, in guten wie in schlechten Zeiten.

Meine Freunde sind auch immer für mich da. Mit meinen Freunden lache und weine ich. Ich mache gerne Spaß mit meinen Freunden und mit meiner Familie. Meine Familie und Freunde sind für mich alles. Ich habe eine Verbindung mit meiner Familie und mit meinem Haustier. Mit meinem Cousin kann ich meine Sachen tauschen, aber das kann ich auch mit meinen Freunden. Mit Freunden kann man über Geheimnisse sprechen und über Probleme reden, sie geben mir immer Ratschläge. Ich kann mit meinen Freunden sowie mit meiner Schwester über alles sprechen, aber mit meiner Mutter würde ich nicht über alles sprechen.

Ich bleibe so wie ich bin, ich bin keine Person die sich verstellt, ob zu Hause oder bei meinen Freundinnen. Die Familie ist etwas Schönes. Da kommen alle zusammen und reden miteinander und lachen. Erzählen sich Geschichten, wie sie Jünger waren und was sie damals gemacht haben. Die Familie zeigt dir auch, dass du nicht alleine bist. Leider haben nicht alle Menschen eine Familie, weil ein Elternteil gestorben ist, manche Menschen haben keine anderen Angehörigen, die für sie da sind, dass finde ich traurig.

Ich muss es akzeptieren, dass meine Mutter meine ist, weil man sich die Familie nicht aussuchen kann. Es gibt keine perfekte Familie vielleicht in Filmen, aber im realen Leben ist es nicht so, aber jeder wünscht sich eine perfekte Familie.

Mein Leben in Österreich

von Sadije

Ich heiße Sadije und bin 17 Jahre alt. Ich komme aus Mazedonien. Meine Muttersprache ist Albanisch. Ich bin mit 13 Jahren nach Österreich gekommen. Zuerst bin ich mit meinen Drillingsbrüdern zusammen in eine Schule gegangen. Dann habe ich nach zwei Monaten die Schule gewechselt und bin in einer anderen Schule gelandet. Danach bin ich vier Jahre dort geblieben und habe viel Deutsch gelernt. Am Anfang war es anstrengend, die deutsche Sprache zu lernen. Meine Lehrerin hat mir sehr viel beim Schreiben geholfen und hat mir viele Übungen auf Deutsch gegeben, damit ich neue Wörter lernen konnte. Mir hat es Spaß gemacht, in die Schule zu gehen.



Zeichnung: Sadije

Neue Sprachen lernen

von Stefania

Ich möchte euch erzählen, wie schnell man Sprachen lernen kann. Ich habe ganz schnell türkisch gelernt. Ich weiß gar nicht wie ich das so schnell geschafft habe. Ich habe vor 5 Jahren angefangen, türkische Serien anzuschauen. Diese helfen mir, die Sprache immer besser zu lernen. Natürlich kann ich noch nicht alles genau verstehen, aber es reicht mir zu wissen, um was es ungefähr geht. Habt den Mut, neue Sprachen zu lernen. Ich hoffe, ich konnte euch davon überzeugen.



Fotos: Vormodul

Luzides Träumen

von Vanessa



Hallo! Ich möchte euch etwas zum Thema „Luzides Träumen“ erzählen. Was ist das genau? Luzides Träumen ist, wenn du träumst und du realisierst, dass es ein Traum ist. Wenn dies geschieht, dann kannst du diesen Traum auch steuern. Es wird auch Klarträumen genannt. Um das Klarträumen hervor zu rufen, gibt es auch Techniken. Zum Beispiel kannst du, bevor du schläfst, dir bewusst vorsagen: „Ich werde heute Nacht meine Träume steuern können“. Für weitere Techniken könnt ihr euch auch im Internet schlau machen. Da ich des öfteren Klarträume habe und es für mich interessant ist, bereichert es mein Leben. Ich hoffe, ihr könnt das auch mal ausprobieren.

Trump-Supporter stürmen das Weiße Haus

von Ebru

Am 6. Januar 2021 wurde das Weiße Haus in den USA von Trump-Supportern gestürmt. Es wird behauptet, dass Trump die Menschen die ihn unterstützen ausgenutzt haben könnte, weil er die Präsidentenwahl verloren hat. Deswegen haben sich auch viele dort versammelt, um es zu stürmen. Die Polizei versuchte die Horde mit

einem dreifachen Zaun zu stoppen, aber alle zusammen haben den Zaun niedergerissen. Nichts klappte, um die Personen aufzuhalten und sie mussten die Menge einfach vorbeigehen lassen. Es wäre zu riskant gewesen sie zu stoppen, da sie keine Pistolen bei sich getragen haben, sondern Schlagstöcke hatten. Daraufhin passierte ein großer Stau und alle marschierten ins Weiße Haus. Es wurden das Rednerpult der US-Sprecherin des Hauses Nancy Pelosi und es wurde vieles demoliert. Einige haben sich auch in den Offices wichtiger Personen befunden. Eine Frau wurde bei dem „Terroranschlag“ von einem der Offiziere getötet, viele wurden dabei auch verletzt. Trump meinte, dass dies nicht vorkommen sollte aber das Amerika nur ein „Law & Order“ sein sollte. Er wurde von vielen Social Medias suspendiert und durfte deswegen nicht mehr in Sozialen Medien aktiv sein. Trump wurde auch im Office nicht mehr gesehen. Joe Biden ist seit 20. Jänner offiziell der neue Präsident von den Vereinigten Staaten.

Quelle:

twitter.com/CNN/status/1346912176007626756?s=20

Beautytalk

(Thema: Makeup, Skin care usw.)

von Benita

Ich weiß, dass es für uns Mädchen wichtig ist, wie wir aussehen und dass wir uns modisch präsentieren. Ich habe deshalb ein paar Tipps, die uns zukünftig helfen können.

Vielen von uns ist unser Gesicht sehr wichtig und wir wollen immer gut aussehen. Die Schminkprodukte sind uns auch wichtig. Man muss drauf achten, was man sich auf das Gesicht schmiert, damit keine Verunreinigungen wie Pickel oder Akne entwickelt werden können. Hier sind ein paar Tipps für eine reine Haut. Die Produkte: Waschgel und Peeling Maske helfen dir dein Gesicht rein zu halten. Ein Gesicht Öl hilft dir einen neutralen Glanz im Gesicht zu zaubern.

Die Produkte die ich aufgezählt habe, haben mir immer geholfen. Wenn man eine Person ist, die sich dauerhaft schminkt, dann muss man dafür sorgen, dass man sein Gesicht reinhält.

Ich hoffe, dass es euch weitergeholfen hat und viel Spaß beim Ausprobieren!



Fotots: Trainingsmodul—Labor und Neue Medien

Syrien mein Heimatland

von Mariam

In Syrien gibt es seit 2011 Krieg und bis jetzt sind die Menschen nicht glücklich mit ihrem Leben. Es gibt ganz viele Leute, die sich kein Brot, Wasser, Strom und Gas kaufen können. Wenn es Gas gibt, dann haben die Leute kein Geld, um es zu kaufen. Sie bleiben den ganzen Tag ohne Strom und wenn es Strom gibt, dann nur für eine halbe Stunde. Sie können nichts machen, weil die Regierung sich nicht um die Menschen kümmert. Weil es eben eine diktatorische Regierung ist. Und die meisten von ihnen haben ihre Arbeit verloren, wegen dem Krieg. Zwölf Millionen Syrer haben durch den Krieg ihr Zuhause verloren, das ist etwas die Hälfte der Gesamtbevölkerung.

Warum haben die Menschen kein Gas und keinen Strom? Alle Menschen haben Angst, die Wahrheit zu sagen.

Ich bin froh, dass ich in Österreich bin und nicht in Syrien. Wenn ich in Syrien wäre, hätte ich nicht lernen können. Ich bin sehr froh, dass ich hier viel lerne, damit ich Apothekerin werden kann.

Ich hoffe, in meinem Land wird es besser. Aber jetzt ist Österreich mein Land.



Foto: Trautgnödl-Labor und Neue Medien

Die Länder
unter
meiner Lupe

Meine Geschichte des Irak von Butaina

Ich bin Butaina, ich komme aus dem Irak. Ich habe 11 Jahre meines Lebens im Irak verbracht. Leider hat die schwierige Situation uns dazu gebracht, das Land zu verlassen. Hier möchte ich euch gerne etwas über den Irak erzählen.

Der Irak ist derzeit eine Republik und wird auch Mesopotamien genannt. Es gehört zu den ältesten Kulturlandschaften der Erde und liegt in Asien. Die größten Flüsse Iraks sind Euphrat und Tigris. Die Hauptstadt von Irak ist Bagdad, früher im Jahr 762 hieß diese Madinat as-Salam - Stadt des Friedens. Der Irak war Mitglied des Osmanischen Reichs. Die osmanische Herrschaft wurde nach dem Ersten Weltkrieg beendet. Im 1920 besetzte Großbritannien den Irak. Die Stadt Mossul wurde von den Franzosen besetzt. Am 23. August 1921 wurde der erste König im Irak gewählt, er hieß Faisal Ibn Hussein. 1958 wurde der Irak erstmals als Republik bezeichnet. Das erste Staatsoberhaupt des Irak hieß Mohammad Nadschib ar-Rubaii. Saddam Hussein wurde 1979 Präsident. Im 2004 ist Saddam Hussein getötet worden. Ab 2004 begann eine föderale Bundesregierung. Ab da begann eine neue Geschichte, wo Menschen jeden Tag getötet oder verschleppt werden.

Ich hoffe, dass diese Informationen über den Irak für euch eine Bereicherung sind und dass ihr einiges Neues über den Irak gelernt habt. Für weitere Informationen habe ich euch einige Literaturquellen eingefügt, um mehr über den Irak zu erfahren.

Quelle:

Henner Fürtig, Geschichte des Irak: Von der Gründung 1921 bis heute, 2003
Iraq History App, zum Herunterladen: <https://play.google.com/store/apps/details?id=com.historyisfun.iraqhistory&hl=gs&gl=US>



Foto: Seval

Mein Ausblick in die Türkei von Seval

Mein Name ist Seval. Warum ich das Thema Türkei ausgewählt habe ist, weil meine Familie aus der Türkei kommt und ich regelmäßig meine Verwandtschaft in der Türkei besuche. Es begeistert mich, dass die Türkei als Land sich immer wieder verändert.

In der türkischen Kultur wird sehr viel Fleisch konsumiert. Die Teigwaren gehören genauso zu der Esskultur. Die exotischen Gewürze dürfen auch nicht fehlen. Ich merke aber in der letzten Zeit, dass die Gerichte in der Türkei sich stark verändern. Zum Beispiel: Ich bringe immer aus Österreich Köstlichkeiten mit in die Türkei für meine Verwandtschaft und somit verändere ich die Essgewohnheit von meiner Familie. Ich finde es toll.

Ein zweites Beispiel für eine Veränderung in der Türkei ist in der Tradition. Wie z.B. dass ein Paar nicht vor der Ehe zusammenziehen kann. Der erste Schritt beginnt, dass sich die Familien untereinander kennenlernen und einen Termin für die Verlobung ausmachen. Der zweite Schritt ist die Islamische Trauung und die standesamtliche Trauung. Danach ist der Hennaabend, wo sich die Braut von ihrer Familie verabschiedet. Der letzte Schritt ist die Hochzeit, wo man mit der ganzen Familie an der Seite der Braut und des Bräutigams, die Hochzeit feiert. Die Familienmitglieder bzw. die Besucher und Besucherinnen schenken dem Ehepaar Schmuckstücke aus Gold und Silber. Zusätzlich wird auch Geld verschenkt. Aber in meiner Familie ist es nicht so. Wir haben einige Schritte verändert oder wir lassen sie komplett aus.

Das Land Türkei ist zweigeteilt, ein Teil liegt in Asien und der andere in Europa. Sei es Türkei oder Asien, sie ergeben eine spannende Mischung. Es wird gestritten, ob die Türkei zu Europa gehört oder zu Asien. Ich finde es ist beides. Die Veränderungen sind eine Mischung aus den europäischen und asiatischen Trends. Das macht die Türkei so spannend und macht Lust, sie oft zu besuchen.

Die Katzenwelt

Über meine Katze

von Hiba

Ich liebe Katzen! Daher kaufte ich mir eine Katze. Hier werde ich über meine Erfahrungen mit meiner Katze berichten. Am ersten Tag hatte sie große Angst, weil sie mich nicht gut kannte, aber nach zwei Tagen lernte sie mich gut kennen und hatte Vertrauen zu mir. Katzen sind sehr schöne und süße Wesen. Ich bin mir nicht ganz sicher, warum ich Katzen so sehr mag, aber durch ihre unschuldige Art und Weise und verspielte Ader mag ich sie. Oh, wie sanft die Katzen im Schlaf sind, so dass ich mich so wohl fühle, wenn ich sie nur ansehe. Meine Geschichte besagt, egal wie verspielt und streitsüchtig sie auch sein mögen, sehen sie immer noch sehr nett und süß aus. Katzen können auch den Menschen helfen. Bei Sorgen oder Problemen, geben sie viel Kraft und Ruhe. Deswegen besitze ich selber eine Katze und ich bereue es keinen Tag, sie neben mir zu haben.



Foto: Vanessa

Mein Bericht über Hauskatzen von Denise

Hauskatzen haben eine Körperlänge von ungefähr 40cm. Ihr Fell ist schwarz, rot, gelb oder weiß gefärbt und kann mit Streifen und Flecken versehen sein. Die Haare können lang oder kurz sein. Katzen bekommen im Winter ein dichteres Fell. Sie können sehr gut hören und sehen. Die Pupillen ihrer großen Augen sind tagsüber schlitzförmig. Wenn es dunkel ist, sind die Pupillen groß und rund, damit die Katze trotz des wenigen Lichts gut sehen kann. Die Hauskatzen leben bei den Menschen. Sie haben sich bei den Menschen eingewöhnt. Katzen sind sehr gelenkig. Sie haben einen sehr guten Geruchssinn. Ihre Augen leuchten in der Nacht. Katzen sind Einzelgänger und sie besitzen ein Revier.

Die Katze ist ein Raubtier. Sie fängt vor allem Mäuse, aber auch Vögel. Für Hauskatzen gibt es fertiges Katzenfutter. Katzen trinken auch gerne Milch, davon sollen sie aber nicht zu viel bekommen.



Zeichnung: Vanessa

Meine Katze von Baidaa

An meiner Katze mag ich das Aussehen, das Fell sowie ihre grünen Augen. Am liebsten mag ich Chartreux, Kartäuser oder Malteser-Katzen. Ihren Ursprung vermutet man ist in Syrien.

Chartreux Katzen sind edel und majestätisch. Im 16. Jahrhundert in Frankreich, waren die Katzen Woll- und Fell-Lieferanten. Im zweiten Weltkrieg gab es wenige Chartreux Katzen, darum wurde sie mit der britischen Kurzhaar-Katze gekreuzt. Die Chartreux Katzen und die britische Kurzhaar-Rasse darf man heute nicht mehr mischen, aber die Züchtungen sind eng verwandt. Die Rasse wurde Anfang der 1970er Jahre vom internationalen Zuchtverband FIFe unter dem Namen „Chartreux Katze“ gemeinsam zusammengefasst.

In Deutschland und Österreich nannte man sie „Kartäuser Katzen“, ihr blaugraues Fell ist kennzeichnend.

Meine eigene Katze heißt „Susi“. Sie wurde aber in einer Tierhandlung gekauft und soll Kunststücke können, wie zum Beispiel auf Kommando hören und auf „Sitz“ die Tätigkeit machen. Susi zog ich sehr früh auf. Seither gehe ich regelmäßig zum Tierarzt mit meiner Katze, um Krankheiten vorzubeugen. Ich halte meine Katze zu Hause und spiele mit ihr. Susi stammt offenbar von harmoniesüchtigen Katzen ab, deshalb sollte sie Stress vermeiden. Meine Katze wird artgerecht gehalten, um ein langes und gesundes Leben zu haben. Für die Ernährung gebe ich ihr Fleisch, Milch und Wasser. Außerdem schaue ich darauf, dass sie gepflegte Zähne hat.

Die kulinarische Werkstatt

Kuchen Rezept von Waffaa

Eines Tages habe ich einen tollen Kuchen bei meiner Schwägerin gegessen. Der Kuchen hat mich sehr begeistert. Deshalb möchte ich es gerne mit euch teilen. Es ist ein einfaches Kuchen Rezept, das jeder zuhause schnell und einfach nachmachen kann, in nur wenig Zeit.

Die benötigten Zutaten:

- 4 Eier
- 1 Tasse Zucker
- 1 Tasse Pflanzenöl
- 2 Packungen Backpulver

2 Packungen Vanille -zucker

1 halbe Tasse Fanta
1 Löffel Ceylon -Zimt

Wenn man alle Zutaten hat, gibt man alles in eine Schüssel und verrührt dies gut zusammen.

Wenn alles gut verrührt ist, geben wir 3 Tassen Mehl dazu und verrühren noch einmal den Teig zu einer Masse. Diese Masse füllen wir in eine Backform unserer Wahl und backen den Kuchen bei 180° C ca. 30min.

Ich wünsche euch viel Spaß beim Nachbacken!

Vegane Kekse von Dilek

Ich habe im Internet nach Rezepten von veganen Keksen gesucht.

Diese habe ich probiert und sie schmecken gut. Ich wünsche euch viel Spaß beim Nachmachen.

Zutaten:

- 250 g Mehl
- ½ Päckchen Backpulver
- 100 g Zucker
- 1 Päckchen Vanillezucker
- 150 g Pflanzenmargarine
- 2 EL Apfelmus
- 150 g vegane Schokotropfen zartbitter

Zubereitung:

Den Backofen auf 180 °C Umluft vorheizen.

Für die veganen Kekse zunächst Mehl und Backpulver in einer Schüssel vermengen. Anschließend Zucker, Vanillezucker, Margarine und Apfelmus hinzufügen und zu einem Teig verkneten.

Nun die Schokotropfen untermengen und aus dem Teig kleine Kugeln formen. Die veganen Kekse auf zwei mit Backpapier ausgelegte Backbleche verteilen und dabei etwas Platz zwischen den Kugeln lassen.

Die Kekse etwa 12 Minuten im Ofen backen und anschließend 10 Minuten abkühlen lassen. Sie sind noch weich und können nach Belieben plattgedrückt werden.

Sacher Torte – Das beste von der Tortenwelt von Melanie

Eine Sachertorte zu backen ist nicht schwer, ich habe es schon oft gemacht. Ich empfehle das Original Rezept von Sacher. Ich gebe euch den Link von dem himmlischen Rezept: <https://www.sacher.com/de/original-sacher-torte/rezept/>. Es funktioniert wunderbar, probiert es aus. Besonders gerne mag ich, wenn die Schokolade schmilzt. Gerne backe ich meiner Familie eine Torte zum Geburtstag. Sie freuen sich immer darüber und das ist mir sehr wichtig. Man kann die Sachertorte nur lieben.



Die kulinarische Werkstatt

Palatschinken

von Radwa

Ich esse sehr gerne Palatschinken und es ist zu gleich meine Lieblingsspeise. Ich mache diese Speise einmal in der Woche. Seit einem Jahr ist es ein Bestandteil meines Lebens. Anbei sende ich euch mein Lieblings Rezept.

Zutaten Palatschinken-Backteig:

280 g glattes Mehl

40 g gesiebter Staubzucker

1 Prise Salz

4 Eier (Mittelgroß)

½ L Milch

2TL Speiseöl

Zubereitung:

Das Mehl in einer Rührschüssel sieben. Die übrigen Zutaten dazugeben und mit dem Schneebesen zu einem dünnflüssigen Teig verrühren. Dann etwas Öl in eine heiße Pfanne geben. Mit einem Schöpfer jeweils eine dünne Teigschicht hineingießen, dabei die Pfanne drehen und den Teig verlaufen lassen. Die Palatschinke beidseitig goldbraun ausbacken. Den Vorgang mit den übrigen Palatschinken wiederholen.

Viel Spaß beim Nachmachen.



Foto: Trainingsmodul—Labor und Neue Medien

Peanutbutter-Cookies von Livia

Ich backe schon seit meinem 9. Lebensjahr - manchmal mehrmals wöchentlich. Der Reiz, Neues, Aufwendiges aber auch ganz Einfaches zu backen ist für mich bisher noch nicht verloren gegangen. Heute möchte ich eines meiner Lieblingsrezepte vorstellen. Es fällt unter die Kategorie einfach, schnell und unglaublich lecker.

Ich habe schon viele unterschiedliche Cookie Rezepte ausprobiert, doch dieses aus TikTok ist eines meiner Favoriten und alle in meiner Familie mögen es auch sehr gerne, denn sie sind innen schön weich und von außen knusprig. Mit einem Glas Milch extrem wirksam gegen schlechte Laune :-)

20 Minuten
180° C
Heißluft
8-12 Minuten

Zutaten:
200g Erdnussbutter (cremig)
200g Zucker (nach Belieben etwas weniger)
1 großes Ei

1 Teelöffel Natron Falls du Backpulver benutzt, musst Du die dreifache Menge verwenden. In diesem Fall dann 3 Teelöffel! 1 TL Natron = 3 TL Backpulver - alles klar?

Nach Belieben:
100g Schokostückchen (gerne mehr, weniger oder ganz weglassen)

Zubereitung:
Heize den Backofen auf 180° Grad Celsius Heißluft vor. Vergiss aber nicht das Backblech vorher herauszunehmen. Mische nun alle Zutaten zusammen und setze mit Hilfe eines Eisportionierers oder großen Löffels, mittelgroße Kugeln auf ein mit Backpapier ausgelegtes Backblech. Achte dabei darauf, dass die Abstände zwischen den Teigkugeln groß genug sind, weil sie beim Backen sehr viel größer werden. Backe sie jetzt im vorgeheizten Backrohr für 8-12 Minuten (je nach Ofen) auf der mittleren Schiene.

Bei dieser Menge erhältst du ca. 8-10 Cookies, die du sehr gut verschenken oder mit deinen Lieben teilen kannst.

Viel Spaß beim Nachmachen!

Fotos: Trainingsmodul—Labor und Neue Medien und Restaurierung und Technik





Foto: Trainingsmodul – Labor und Neue Medien

AusbildungsFit bildung.bewegt Mädchen

Media Quarter Marx (MQM)
Maria Jacobi Gasse 1 / 3.3 / 2. OG
A-1030 Wien
T: 01 890 20 72-300
E: office.mqm@afit.or.at
www.provitabildung.at

Redakteurin und Initiatorin
der Zeitung:

Slavica Köckert, MA

LektorInnen:

**Mag.^a Amina Barakat;
Mag.^a Birgit König;
Dagmar Dite, BA;
Denise Ofner;
Mag.^a Isabella Schuster, MA;
Mag.^a Esther Lukačević;
Marcella Pesek, BA;
Sigrid Prieler BA MSc;
Slavica Köckert, MA;
Mag.^a Tamara Katzmair.**

Design/Grafik:
Slavica Köckert, MA



NETZWERK BERUFLICHE
ASSISTENZ
AUSBILDUNGSFIT



 **Sozialministeriumservice**

neba.at/ausbildungsfit

Diese Maßnahme wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds finanziert.
NEBA ist eine Initiative des Sozialministeriumservice.

Gefördert von: Sozialministeriumservice,
Europäischer Sozialfonds